

Fr. Wittwe, mit welcher er 5 Söhne und 1 Tochter zeugte, wovon noch 3 Söhne nebst der Tochter leben. Seine entseelten Gebeine wurden am 21. nach Art der ganzen Schule auf dem Zauckerkirchhofe beerdigt. — Der Berewiate war durch Lehre und Beispiel ein sehr zweckmäßiger Erzieher.

In der Nacht vom 13. zum 14. d. sind bey dem Bürger und Süßküchler Mstr. Bleyl auf der Gerbergasse Diebe gewaltsam eingebrochen, und haben ihm an verschiedenen Münzsorten über 50 Thlr. desgleichen an Pretiosen eine silberne, inwendig vergoldete Tabakdose mit den Buchstaben F. G. B. und einen silbernen, inwendig vergoldeten Becher, geraubt.

## II. Aus dem Vaterlande.

In der Schlacht bey Jena blieb auch der Kurfürstl. Sächs. Oberste und Commandant des Infanterieregiments von Thümmel, Herr Heinrich Ignaz von Mazani, alt 64 Jahr.

In Schönau aufn Eigen ward am 8. d. die Ausgedingefrau Joh. Regine verw. Hanspachin geb. Mönichin in ihrer Schlaffkammer erhenkt gefunden. Wahrscheinlich ist Schwermuth die Ursache ihres Selbstmordes. Vor 13 Jahren endete ihr Mann und vor 2 Jahren ihr Stieffsohn auf eben diese Weise das Leben.

Am 15. d. ward der Häusler Gottfried Köffel zu Postwitz ohnfern der Heinitzer Mühle im Spreessusse, in welchen er wahrscheinlich aus Versehen gefallen war, tod aufgefunden.

Nachdem der hiesige Schwarz- und Schönfärber, Johann Ehrenfried Weise jun., sich dem gnädigsten Banqueroutier-Mandate submittiret, und dessen Gläubiger die einstweilige Verpachtung des, dem Gemeinschuldner zuständig gewesen, in der Fischer-gasse hieselbst gelegenen Wohnhauses und Gartens beschlossen; Als wird solches allen Pachtlustigen hiermit bekannt gemacht, und haben sich dieselben dieserhalb bey hiesiger Stadtgerichts-Kanzley zu melden. Budissa, am 28. Novem-  
ber 1806. Gerichts-Kanzley allda.

Der zur hiesigen Domprobsten gehörige, auf der Löpfergasse gelegene Küchen- und Gemüse-Garten, ist auf mehrere Jahre, schon von jetzt an, an die Meistbietenden zu verpachten, doch

## Budissinische Semmel- und Brod-Taxe, den 22. November 1806.

### Die Semmeln.

Eine 1 Pfennig-Semmel	1 Loth	$1\frac{3}{4}$ Quent.
3 Pfennig-Semmel	4 Loth	1 Quent.
6 Pfennig-Semmel	8 Loth	2 Quent.

### Das Pfennig-Brod.

Ein 1 Pfennig-Brod	2 Loth	$\frac{1}{4}$ Quent.
3 Pfennig-Brod	6 Loth	$\frac{3}{4}$ Quent.
Ein dergl. Groschen-Brod	24 Loth	$3\frac{1}{2}$ Quent.

### Das Kocken-Hausbacken-Brod.

Ein weiß 1 Groschen-Brod	— Pfund	30 Loth.
Ein schwarz 1 Groschen-Brod	1 Pfund	2 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brod	2 Pfund	4 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brod	3 Pfund	6 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brod	4 Pfund	8 Loth.

### Das Hocke-Bäcker-Brod.

Ein schwarz 1 Groschen-Brod	1 Pfund	3 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brod	2 Pfund	6 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brod	3 Pfund	9 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brod	4 Pfund	12 Loth.

### Das Dorf u. Seydauer Platz-Bäcker-Brod.

Ein weiß 1 Groschen-Brod	1 Pfund	1 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brod	2 Pfund	2 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brod	3 Pfund	3 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brod	4 Pfund	4 Loth.
Ein schwarz 1 Groschen-Brod	1 Pfund	3 Loth.
Ein dergl. 2 Groschen-Brod	2 Pfund	6 Loth.
Ein dergl. 3 Groschen-Brod	3 Pfund	9 Loth.
Ein dergl. 4 Groschen-Brod	4 Pfund	12 Loth.

## Budissinischer Getreide-Preis

am 22. Novbr. a. c.

1 Eshl. Korn	5 Ehl.	16 gl.	auch	5 Ehl.	8 gl.
— Weizen	6	18	—	6	8
— Gerste	3	16	—	3	12
— Hafer	2	12	—	2	8
— Erbsen	5	16	—	—	—
— Hirse	11	20	—	11	8
— Grütze	5	20	—	5	16